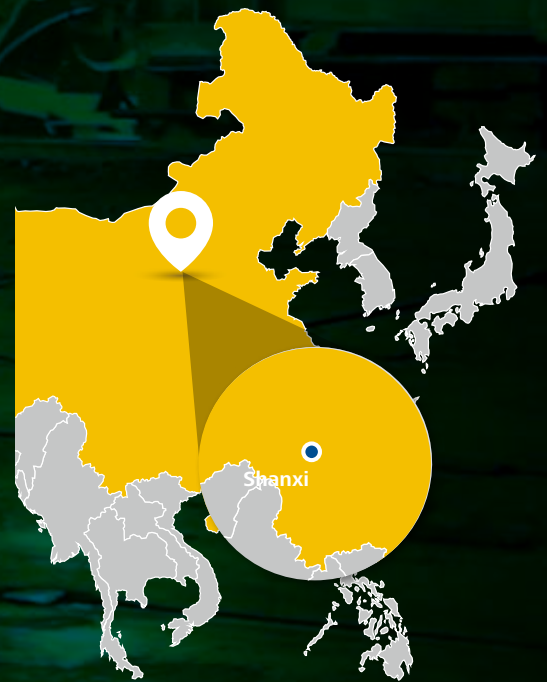




ANTAI STROM AUS ABGAS CHINA

Förderung einer nachhaltigen Industrie in
Chinas "Kohlegrube"



Das Antai Projekt liegt in der Shanxi Provinz im Norden Chinas, einer Region die aufgrund ihrer Rohstoffvorkommen als "Heimat von Kohle und Eisen" bekannt ist. Durch moderne Technologien und die Nutzung von Abwärme zur Strom- und Wärmegewinnung in einer Stahlfabrik werden Treibhausgase vermieden und die lokale Luftqualität wird verbessert.



Moderne, klimafreundliche Prozesse unterstützen Chinas Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft.

Das Projekt liegt in der Shanxi Provinz, Chinas sogenannter "Kohlegrube", wo ein Drittel der gesamten Kohlevorkommen des Landes gelagert ist. Während die regionale Wirtschaft stark wächst, ist die Region mit gravierenden Umweltproblemen konfrontiert und einige der Städte gehören zu den am stärksten verschmutzten der Welt.

Das Projekt in der Antai Stahlfabrik fängt Abwärme aus den Hochöfen auf und nutzt sie zur Erzeugung von Strom und Wärme in der Fabrik. Das Projekt hat den Wasserverbrauch der Anlage durch moderne Kühlsysteme um 70% verringert und die Luftqualität in der Region erheblich verbessert.

Das Stahlwerk beschäftigt über 150 Mitarbeiter, die regelmäßige Fortbildungen in den Bereichen Sicherheit und Gesundheit besuchen und von überdurchschnittlichen Gehältern und einer Altersvorsorge profitieren. Der Projektentwickler bietet Universitätsstipendien für Schüler der Region und finanzielle Unterstützung für ältere Gemeindemitglieder.

Gold Standard



70%

geringerer Wasserverbrauch in der Anlage



264,000

MWh sauberer Strom pro Jahr erzeugt



150+

Arbeitsplätze geschaffen



262,000+

tCO₂e pro Jahr vermieden

PROJEKT HIGHLIGHTS

Mehr Informationen zu den UN Sustainable Development Goals finden Sie unter: <http://www.un.org/sustainabledevelopment/sustainable-development-goals/>